



Tarifrunde 2013 in der Metall- und Elektroindustrie

Warnstreik bei Hansgrohe und Sapa in Elgersweier

Offenburg, Elgersweier – in unmittelbarer Nähe der Hansgrohe SE und der Sapa Aluminium Profile GmbH in Elgersweier beteiligten sich rund 150 Beschäftigte an den Warnstreikaktivitäten der IG Metall und unterbrachen ihre Arbeitszeit für knapp eine Stunde.

Ahmet Karademir, der erste Bevollmächtigte der IG Metall Offenburg, machte in seiner Rede das Angebot der Arbeitgeber deutlich: „Zwei Nullmonate und dann 2,3% mehr für 11 Monate - das ist unverschämt. Aufs Jahr, auf die von uns geforderte Laufzeit von zwölf Monate gerechnet, sind das gerade mal 1,9%“.

Karademir sagte weiter: „Statt gesamtwirtschaftlicher Verantwortung gilt für den Arbeitgeberverband offensichtlich das Motto „Geiz ist geil!“ wenn es um Entgelte der Beschäftigten geht. Und dies obwohl die Geschäftslage der Metall- und Elektroindustrie in der Mehrzahl der Betriebe gut ist“.

Nun ist der Druck aus den Betrieben gefordert. Verteilungsfragen sind und bleiben Machtfragen!

Thomas Bleile, zweiter Bevollmächtigter betonte: „Wir bleiben bei unserer Forderung von 5,5 Prozent mehr für zwölf Monate. 5,5 Prozent mehr – DAS wäre verlässlich und fair“.

Für die nächsten Tage gibt es weitere Warnstreiks in der Ortenau.

Für Nachfragen steht Ahmet Karademir, erster Bevollmächtigter unter 0170 / 333 38 39 gerne zur Verfügung.

Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Ahmet Karademir

Erster Bevollmächtigter

Ahmet Karademir

Offenburg,
06. Mai 2013

Tel: 0781 /91908-311
Fax: 0781 /91908-50
Mobil: 0170/3333839
ahmet.karademir@igmetall.de

Rammersweier Str. 100
77654 Offenburg

Internet:
www.offenburg.igm.de